

im Jahre	Es betrug		die Zahl der		der mittlere Tagesbestand	Anmerkung
	Aufgenommenen überhaupt	im täglichen Mittel	Verpflegten überhaupt	Verpflegungstage		
1878	109	0,42	109	4121	16	v. 15./4. — 31./12.
1879	273	0,75	303	12529	34	
1880	338	0,93	373	15366	42	
1881	528	1,45	575	19020	52	
1882	560	1,53	613	22995	63	
1883	623	1,71	682	26196	72	
1884	703	1,93	789	28589	78	
1885	769	2,11	847	33696	92	
1886	789	2,16	874	32598	89	
1887	994	2,72	1088	40042	110	
1888	1056	2,88	1167	43286	118	
1889	1240	3,40	1354	51662	141	
1890	1226	3,35	1361	53035	146	
1891	1223	3,35	1367	54319	149	
	10431	2,05	11502	437454	86	

Die höchste Zahl der an einem Tage aufgenommenen Kranken betrug 12 (am 5. Februar).

Die höchste Zahl der an einem Tage Entlassenen betrug 14 (am 14. März).

Die Preissteigerungen, welche gegenwärtig im Handel und Wandel zu Tage treten und unsere Zeit als eine theuere bezeichnen lassen, haben viele Krankenanstalten, so z. B. auch das Stadtkrankenhaus in Dresden, bestimmt, ihre Verpflegungsbeiträge, namentlich für die dritte Klasse, zu erhöhen. Wir kommen schon seit langem mit der Gebühr, welche für diese Klasse erhoben wird, nicht aus. Aber wir verschoben bisher eine Erhöhung, weil wir uns sträubten, eine Klasse, auf welche namentlich die ärmere Bevölkerung angewiesen ist, theurer zu machen. Indes die Verhältnisse waren mächtiger als unser Wille und nöthigten uns, wie schon jetzt bemerkt werden mag,